

Zeitschrift:	Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes
Herausgeber:	Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz
Band:	50 (1942)
Heft:	35
Anhang:	"Fieseler-Storch" als Sanitätsflugzeug

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

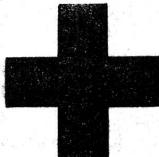
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DAS ROTE KREUZ LA CROIX-ROUGE

Croce-Rossa

Organ des Schweizerischen Roten Kreuzes
und des Schweizerischen Samariterbundes.

Organe officiel de la Croix-Rouge suisse
et de l'Alliance suisse des Samaritains.



Crusch-Cotschna

Organo della Croce-Rossa svizzera e
della Federazione svizzera dei Samaritani.

Organ da la Crusch-Cotschna svizzra e
de la Lia svizzera del Samaritans.

Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz - Edité par la Croix-Rouge suisse - Pubblicato dalla Croce-Rossa svizzera - Edit da la Crusch-Cotschna svizzra

Rotkreuzchärtzt - Médecin en chef de la Croix-Rouge - Medico in capo della Croce-Rossa

„Fieseler-Storch“

als Sanitätsflugzeug

Neben den immer schwerer, immer schneller, immer stärker bewaffneten Flugzeugtypen nimmt sich die Verwendung des «Fieseler-Storch» geradezu sonderbar aus. Und doch hat er als Erkundungsflugzeug wichtige Aufgaben zu erfüllen. Nun wird dieses Kleinflugzeug mit den fast unbegrenzten Landungsmöglichkeiten — der Fieseler-Storch vermag auf breiten Strassen und Plätzen und auf jeder Wiese zu starten und zu landen — als Sanitäts-Transportflugzeug eingesetzt, was ermöglicht, Schwerverletzten auf raschestem Wege ärztliche Hilfe angediehen zu lassen. (ATP-Bilderdienst, Zürich.)

«Fieseler-Storch» avion sanitaire

A côté des différents types d'avion, toujours plus vite, armés toujours plus lourdement, plus puissamment, l'emploi du Fieseler-Storch paraît plutôt singulier. Et, cependant, il rend de précieux services comme avion de reconnaissance. On emploie actuellement cet avion miniature aux possibilités d'atterrissement presque illimitées comme avion de transport sanitaire. Pouvant atterrir sur n'importe quelle route ou place un peu large, décoller ou atterrir dans n'importe quel pré, le Fieseler-Storch est le moyen de transport rêvé pour le transport rapide des grands blessés.



Die militärischen Verpflichtungen des Schweiz. Roten Kreuzes und seine Beziehungen zum Frauenhilfsdienst

Von Hptm. Christeller (2. Fortsetzung)

Die Krankenschwestern.

Die SDO II auferlegt dem Rotkreuz-Chefarzt als eine der wichtigsten Aufgaben die Ausbildung und Förderung der Krankenschwestern. Sie stellen in der Tat den unentbehrlichen Bestand jeder Sanitätsformation dar, besonders da, wo Operationen nötig sind und die Behandlung von Schwerverwundeten vorgenommen wird: in MSA, Grenz- und Territorial-Spitälern, chirurgischen Ambulanzen, Sanitätszügen usw. Alle diese Organisationen beanspruchen ein zahlreiches Personal dieser Kategorie; um dieser Tatsache gerecht zu werden, ist es unerlässlich, dass jede taugliche Krankenschwester der obligatorischen Rekrutierung und — wenn möglich — der Militärdienstpflicht unterstellt werden sollte.

Aber auch in diesem Fall könnte der Rotkreuz-Chefarzt zur Erfüllung seiner militärischen Aufgaben nicht über all dieses Personal verfügen; denn die Bedürfnisse der Zivilbevölkerung sowie der Zivil- und Frauenspitäler müssen ebenfalls berücksichtigt werden.

Ist die Verteilung der Krankenschwestern jedoch nur einer einzigen Person anvertraut, so können die verschiedenen Stellen, seien sie nun militärisch oder zivil, besser und gerechter versorgt werden. Für die zivilen Bedürfnisse würden die Krankenschwestern vorgesehen, die infolge ihrer Arbeit oder ihres Gesundheitszustandes nicht für den Militärdienst in Betracht kommen.

Der Rotkreuz-Chefarzt hat nichts unterlassen, um diese Zentralisierung zu erreichen. Das Schweiz. Rote Kreuz hat Krankenpflegerinnenschulen gegründet, hat mit anderen Schulen Verträge geschlossen, indem es ihnen Subventionen zufließen lässt mit der Verpflichtung, sich aktiv an seinen militärischen Aufgaben zu beteiligen. Trotzdem entschlüpfen immer noch zu viele Krankenschwestern der Militärfreiheit. Wir werden Gelegenheit haben, nochmals ausführlicher auf diese dornenvolle Frage zurückzukommen. Viele Pflegerinnenschulen scheinen die zahlreichen Verpflichtungen, welche